



alpenverein 
freistadt

Der Wackelstein

Jahresprogramm 2026



90 Jahre Braunberghütte

Liebe Mitglieder der Sektion Freistadt im Österreichischen Alpenverein!

Ein turbulenter Winter liegt hinter uns! Durch die geringe Schneemenge und kalte Temperaturen entstand ein sehr ungünstiger Schneedeckenaufbau, der so viele Lawinenofer wie lange nicht forderte. Unsere Tourenführer waren sehr defensiv unterwegs und so waren wir von den Lawineneignissen Gott sei Dank nicht betroffen.

Unser Programm konzentriert sich jetzt auf Frühjahrs- und Sommer-touren. Für alle ist etwas dabei, für unsere Kleinen, für die Wanderer, die Mountainbiker, für die Klettersteiggeher und natürlich auch Hochtouren. Unsere Tourenführerinnen und Tourenführer haben wieder ein sehr vielfältiges, ansprechendes Programm zusammengestellt.

Am 17. Mai um 11:00 Uhr feiern wir "**90 Jahre Braunberghütte**". Nach einem kurzen Festakt zelebriert **Diakon Walter Ortner** die **Bergmesse**.

Die Grensbergmusi sorgt für die musikalische Umrahmung. Um 14:00 Uhr wird dann der neue **Kinderspielplatz**, ein kleiner **Motorikpark**, eröffnet. Für unsere Kinder und Jugendlichen gibt es dann ein vielfältiges Programm bis 17:00 Uhr.

Bitte unbedingt vormerken: Am 4. September 2026, 19:00 Uhr, im Salzhof in Freistadt feiern wir "**100 Jahre Alpenvereinssektion Freistadt**". Höhepunkt der Feier wird der Vortrag "**Die innere Dimension des Bergsteigens**" von "**Gerlinde Kaltenbrunner**". Bitte meldet euch zur Veranstaltung an. Wir werden beim Eintritt nur um freiwillige Spenden bitten, aber wir müssen die Besucherströme lenken.

Um solche Veranstaltungen zu organisieren, braucht es viele helfende Hände. Danke, an alle die die viele Arbeit bewältigen, besonderen Dank an die Leiter der Organisationsteams **Christian Huber** und **Harald Mairhofer**, sowie an unseren Medienbeauftragten **Thomas Pflügl**.

Liebe Bergsteigergrüße

Gerhard Kutschera
Obmann

Titelfoto: Der Spiel- und Motorikpark auf der Braunberghütte macht sichtlich Spaß!



Save the date: 4. September 2026 - Salzhof

100 Jahre Sektion Freistadt

17 Uhr - Einladung an alle Mitglieder - Zusammenkommen mit Ausstellungseröffnung ...

19 Uhr - Festakt

20 Uhr - Vortrag von Gerlinde Kaltenbrunner (siehe Seite 3)

Unser Mitglieder haben Vorrang - wir bitten um Anmeldung bei <https://forms.gle/c8Wgr8vPRJirfP5GA> - siehe QR-Code - oder per Mail unter office.freistadt@sektion.alpenverein.at.



Impressum: Herausgeber und Redaktion: ÖAV Sektion Freistadt, Salzgasse 23, 4240 Freistadt, ZVR 963097055. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. An dieser Zeitung haben mitgearbeitet: Birgit Affenzeller, Daniela Affenzeller, Gerd Simon, Jürgen Huber, Christian Huber, Johannes Friesenecker, Franz Gillinger, Felix Denkmayr, Florian Denkmayr, Georg Truffner, Gerhard Kutschera, Alois Wagner, Jakob Kriegl, Thomas Pflügl, Harald Mairhofer, Elke von Behrens, Markus Sollberger, Gottfried Schöberl, Dominik Wagner, Martin Reindl (©)

Die innere Dimension des Bergsteigens

Multivisionsvortrag von

Gerlinde Kaltenbrunner

Gerlinde Kaltenbrunner hat als erste Frau der Welt, alle Gipfel der 14 8000er, ohne Zuhilfenahme von zusätzlichem Sauerstoff und ohne Hochträgerunterstützung erreicht.

Im aktuellen Vortrag wird sie Ihnen anhand von verschiedenen Ausschnitten ihrer Expeditionen, ihre Herangehensweise zur inneren Dimension des Bergsteigens weitergeben.

Sie berichtet über ihre körperliche und mentale Vorbereitung, über die ausdauernde Begeisterung, aber auch den Umgang mit Rückschlägen und das Überwinden von äußerst schwierigen Situationen. Wichtige Elemente sind für Gerlinde Kaltenbrunner dazu die Meditation, das innere Bauchgefühl, genauso wie die Ernährung und die tiefe Verbindung zum Berg und zur Natur.

In Teil zwei des Vortrages nimmt Sie Gerlinde mit zur Besteigung des K2, des Schwierigsten aller 8000er. Auf der chinesischen Seite des Berges gelang ihr 2011 in einem internationalen Team im siebten Anlauf der Gipfel über den sehr anspruchsvollen und wenig begangenen Nordpfeiler.

Es erwartet Sie ein inspirierender Vortrag mit sehr persönlichen Eindrücken, untermalt mit spannenden Bildern und Videosequenzen aus der Bergwelt.



Kontaktadresse Nicola Roth | persönliche Assistentin
Brombachweg 24 a | D-77815 Bühl | Tel.: 0049-(0)7223-9515101
nicola.roth@gerlinde-kaltenbrunner.at | www.gerlinde-kaltenbrunner.at



Einladung zur 90-Jahr-Feier Braunberghütte

Wir beginnen um **11 Uhr** mit einem kurzen **Festakt**. Wir laden herzlich zur **Braunbergmesse** mit **Walter Ortner** ein, musikalisch begleitet durch die **Grensbergmusi**.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zur 90 Jahre Braunberghütte werden wir den neuen Spiel- und Motorikpark eröffnen. Dieser wurde mit dem Ziel errichtet, Bewegung, Koordination und Geschicklichkeit für unsere Jungen zu fördern. Die Anlage umfasst verschiedene Möglichkeiten zum Balancieren, Klettern und Schaukeln.

Die **Eröffnungszereemonie** beginnt um **14 Uhr**, ein buntes Rahmenprogramm mit unserer Kletterwand, Kinderschminken, Spielplatzparcour, Slacklines uvm. findet bis 17 Uhr statt.

Die Grensbergmusi lädt ab 14 Uhr zur Hüttenmusi.

Für das leibliche Wohl ist durch unseren Hüttenwirt Martin Neuhauser und seinem Team gesorgt.

Wir laden alle herzlich ein, bei der Eröffnung dabei zu sein und hoffen auf sonniges Wetter.

Lasst euch das nicht entgehen - wir freuen uns auf euch!

Vorstand

Gerhard Kutschera

Tel. 0676 / 613 20 07

Martin Reindl

Tel: 0664 / 473 95 98

Thomas Pflügl

Tel: 0664 / 99 50 17 00

Dkfm. Georg Truffner

Tel: 0677 / 612 32 725

Dipl.-Ing. Gerd Simon

Tel: 0699 / 81 25 03 66

Rudolf Hießl

Tel. 0664 / 410 77 37

Harald Mairhofer

Tel: 0660 / 403 76 67

Michaela Höller

Tel: 0664 / 260 33 88

Alois Wagner

Tel: 0664 / 135 23 32

Daniela Affenzeller

Tel: 0660 / 527 36 50

Christian Huber

Tel: 0650 / 361 18 82

Dr. Andreas Freilinger

Tel: 0699 / 10 22 26 77

Elke von Behrens

Tel: 0664 / 538 68 44

Christina Lengauer

Tel: 0660 / 362 00 05

Josef Wittinghofer

Tel: 0677 / 647 64 733

Obmann, Fachreferent Alpinklettern

kutschera@epnet.at

Schriftführer, Obmann-Stv., DSGVO-Beauftragter

martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at

Alpinreferent, Internet, Obmann-Stv., Fachausschuss Bergsteigen, Landesalpinreferent OÖ, Stv. Landesverbandsvorsitzender

freistadt@sektion.alpenverein.at

Kassier, Fachreferent Klettersteig

truffner_av@aon.at

alpenvereinaktiv-Beauftragter, Nordwaldkammweg, Wegewart OÖ

gerd.simon@oeav.at

Hüttenwart

sos@kamin-hiessl.at

Jugendteamleiter

harald.mairhofer@gmx.net

Materialverleih

hoeller.michaela@outlook.com

Naturschutzreferent, Naturkundliche Wanderungen

wagnerulme@gmx.at

Naturschutzreferent-Stv., Trailrunning

daniela.affenzeller@gmail.com

MTB-Referent

christian-huber@mein.gmx

Rechtsreferent

andy.freilinger@sbg.at

Wegereferentin

elkevonbehrens@gmail.com

Fachreferentin Sportklettern

christina290386@gmx.at

Mitgliederbetreuung 50 +

josef-witt@gmx.at



Tourenführer

Felix Denkmayr

felixdenkmayr@gmx.at

Tel. 0680 / 123 44 83

Florian Denkmayr

florian.denkmayr@gmail.com

Tel. 0677 / 621 86 821

Friedrich Edlmayr

friedrich.edlmayr@icloud.com

Tel. 0699 / 16203640

Johannes Friesenecker

j.friesenecker@icloud.com

Tel. 0664 / 132 22 59

Martin Glaser

av@dieglasers.at

Tel. 0664 / 813 44 43

Franz Gillinger

franz.gillinger@ooe.gv.at

Tel. 0664 / 600 72 14 812

Klemens Gruber

klemens.g@gmx.net

Georg Grünauer

georg.gruenauer@gmail.com

Jürgen Huber

j.p.huber@aon.at

Tel. 0676 / 558 09 58

Sebastian Jülg

wicklicky.sebastian@gmail.com

Tel. 0650 / 230 22 02

Mathias Krempl

mathias.krempl@gmx.at

Jakob Kriegl

jakob.kriegl@gmail.com

Tel. 0664 / 141 84 41

Gottfried Schiechl

gottfriedschiechl0@gmail.com

Tel: 0676 / 344 08 53

Gottfried Schöberl

gottfriedschoeberl@gmail.com

Tel: 0650 / 372 05 64

Markus Sollberger

markus.sollberger@gmx.at

Tel: 0650 / 200 87 85

Johanna Sturm

johanna.sturm62@gmail.com

Tel. 0650 / 938 20 89

Tobias Truffner

tobiasstruffner@gmail.com

Tel. 0681 / 209 25 394

Dominik Wagner

dwagner2112@gmail.com

Tel. 0664 / 252 19 78

Elisabeth Winklehner

elisabeth@winklehner.net

Tel. 0676 / 935 60 59

Einladung

zu den Gemeinschaftstouren der Sektion Freistadt 2026

Wir ersuchen um rechtzeitige Anmeldung. Jede Tour wird mit Kategorien bewertet. Damit können die Anforderungen an die Teilnehmer besser definiert werden.

Gehtempo:

G - gemütlich: bis max. 300 Hm pro Stunde, auf Flachstrecken max. 4 km/h

Es gibt viele Pausen, fotografieren ist immer möglich. Ein gemütliches Gehtempo eignet sich für Wanderungen bis zu 3 Stunden.

M - moderat: 300 bis 400 Hm pro Stunde, auf Flachstrecken bis zu 5 km/h

Es gibt ausreichend Pausen, fotografieren ist noch oft möglich.

Ein moderates Tempo eignet sich für Wanderungen und Bergtouren bis zu 6 Stunden.

Z - zügig: Mehr als 400 Hm pro Stunde, auf Flachstrecken mehr als 5 km/h. Pausen sind selten, da und dort ein Foto ist aber möglich. Ein zügiges Tempo braucht man bei sehr langen Touren, sehr gute körperliche Fitness ist Voraussetzung.

Schwierigkeitsbewertung Klettersteig

Schall - Skala (Autor Kurt Schall, Csaba Szepfalusi, Axel Jentsch-Rabl)

A - leicht - Kletterschwierigkeit I - II: oft eine Wanderung, bei exponierten Stellen mittels Geländer, Stahlseil versichert, meistens sind keine Sicherungen vorhanden und können von untrainierten, trittsicheren Wanderern problemlos gemeistert werden.

B - mäßig schwierig - Kletterschwierigkeit II - III: bereits steileres Felsgelände das mittels Trittstiften, Stahleilen und Ketten gesichert ist. Leitern werden länger und steiler eine gewisse Armkraft ist Voraussetzung, bei Seilbrücken ist eine gewisse Geschicklichkeit erforderlich. Auch routinierte Klettersteiggeher verwenden die Selbstsicherung. Für Kinder und Anfänger wird eine zusätzliche Seilsicherung angeraten.

C - schwierig - Kletterschwierigkeit III - IV: sehr steiles Felsgelände mit meist senkrechten Passagen oder leichten Überhängen die mittels Leitern, Trittstiften und Klammern versehen sind. Die Abstände zu den Trittstiften, Klammern werden größer und erfordern sehr viel Kraft. Absolute Selbstsicherung. Für Kinder und Anfänger nicht geeignet.

D - sehr schwierig- Kletterschwierigkeit V: meistens senkrechter Fels mit wenig Raststellen. Oft nur ein Drahtseil, Trittstifte und Eisenklammern. Falls Klammern und Trittstifte vorhanden sind, sind die Abstände sehr groß. Die Bewältigung diese Steiges ist nur trainierten Klettersteiggehern mit sehr viel Kraft und Ausdauer zu bewältigen. Eine zusätzliche Bandschlinge mit einem Karabiner ist vom Vorteil, damit kann eine Pause eingelegt werden. Nichts für Anfänger und Jugendliche.

E - extrem schwierig- Kletterschwierigkeit VI: lange Passagen am glatten, senkrechten Fels, große Überhänge die nur mit extremer Kraft, technisch und moralisch anspruchsvoll sind. Nur vom sehr gut trainierten Klettersteiggeher zu bewältigen.

Schwierigkeitsskala MTB Singletrail (bergab)

S 0 - sehr leicht: leichtes Gefälle, rutschfester Untergrund, weitläufige Kurven. (Forststraßen und Wanderwege, die auch mit dem Kinderwagen zu bewältigen sind) - Z. B. Straße zur Braunberghütte

S 1 - leicht: kleine Hindernisse sind am Weg wie zB. Wurzeln. Der Untergrund ist teilweise lose. (Wanderwege, die mit dem Kinderwagen gerade noch befahrbar sind) - Z. B. Weg von der Braunberghütte Richtung Maria Bründl

S 2 - mittel: größere Steine und Wurzeln, flache Stufen und Treppen, engere Kurven, loser Untergrund. Gefälle bis 70%. (Hier fährt niemand mehr mit dem Kinderwagen). Z. B. Wanderweg von der Braunberghütte Richtung Lasberg

S 3 - schwer: verblocktes Gelände, große Felsbrocken, loses Geröll, Spitzkehren, Steilrampen. Solide Fahrtechnik ist erforderlich. Evtl. das kurze erste steile Stück des Wanderwegs von der Braunberghütte nach Lasberg durch die Felsen

S 4 und S 5 sind noch schwerer und sind wirklichen Spezialisten vorbehalten.



Technische Schwierigkeiten bei Wander- und Bergtouren

T1 - Wandern: Weg gut hergerichtet. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr kann bei normalem Verhalten weitgehend ausgeschlossen werden. Auch mit Turnschuhen geeignet. Orientierung problemlos, in der Regel auch ohne Karte möglich.

Z. B. Vom Grünberg zum Laudachsee oder vom vorderen zum hinteren Gosausee.

T2 - Bergwandern: - Weg mit durchgehender Wegspur. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. Etwas Trittsicherheit. Trekkingschuhe sind empfehlenswert. Elementares Orientierungsvermögen. Von der Polsterlucke auf das Prielschutzhaus. Z. B. Vom Rettenbachtal auf die Hohe Nock.

T3 - anspruchsvolles Bergwandern: Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglose Schrofen. Gute Trittsicherheit. Gute Trekkingschuhe. Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung. Z. B. Vom Prielschutzhaus auf den Großen Priel oder Mayr Alm Steig auf den Traunstein

T4 - Alpinwandern: Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht man die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits recht exponiert, heikle Grashalden, Schrofen, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Vertrautheit mit exponiertem Gelände. Stabile Trekkingschuhe. Gewisse Geländebeurteilung und gutes Orientierungsvermögen. Alpine Erfahrung. Bei Wettersturz kann ein Rückzug schwierig werden. Z. B. Traunstein Naturfreunde Steig oder Über den Wasserfallweg auf die Planspitze.

T5 - anspruchsvolles Alpinwandern: Oft weglos. Einzelne einfache Kletterstellen. Exponiert, anspruchsvolles Gelände, steile Schrofen. Apere Gletscher und Firnfelder mit Ausrutschgefahr. Bergschuhe. Sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen. Gute Alpin Erfahrung im hochalpinen Gelände. Elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil. Z. B. Warscheneck SO-Grat oder Überschreitung Kleiner und Großer Pyhrgas

T6 - schwieriges Alpinwandern: Meist weglos. Kletterstellen bis II. Häufig sehr exponiert. Heikles Schrofengelände. Apere Gletscher mit erhöhter Ausrutschgefahr. Meist nicht markiert. Ausgezeichnetes Orientierungsvermögen. Ausgereifte Alpin Erfahrung und Vertrautheit im Umgang mit alpinechischen Hilfsmitteln. Z. B. Von der Polsterlucke auf den Ostrawitz Grimmingüberschreitung über den SO-Grat.

Schwierigkeitsbewertungen für Hochtouren

Grad	Fels	Firn und Gletscher	entspricht UIAA-Grad
L (leicht)	Einfaches Gehgelände (Geröll, einfacher Blockgrat)	Einfache Firnhänge, kaum Spalten	Ab I
WS (wenig schwierig)	Meistens noch Gehgelände, erhöhte Trittsicherheit nötig, Kletterstellen übersichtlich und problemlos	In der Regel wenig steile Hänge, kurze steilere Passagen, wenig Spalten	Ab II
ZS (ziemlich schwierig)	Wiederholte Sicherung notwendig, länger und exponierte Kletterstellen)	Steilere Hänge, gelegentlich Standplatzsicherung, viele Spalten, kleiner Bergschlund	Ab III
S (schwierig)	Guter Routensinn und effiziente Seilhandhabung erforderlich, lange Kletterstellen, erfordern meist Standplatzsicherung	Sehr steile Hänge, meistens Standplatzsicherung notwendig, viele Spalten, großer Bergschlund	Ab IV
SS (sehr schwierig)	In den schwierigen Abschnitten durchgehend Standplatzsicherung nötig, anhaltend anspruchsvolle Kletterei	Anhaltendes Steilgelände, durchgehende Standplatzsicherung	Ab V
AS (äußerst schwierig)	Wanddurchstiege, die großes Engagement fordern	Sehr steile und senkrechte Stellen, erfordern Eiskletterei	Ab VI
EX (extrem schwierig)	Extrem steile, teilweise überhängende Wanddurchstiege	Eiskletterei extremer Richtung	Ab VII

Mühlviertel - Wanderung

Mit diesen Wanderungen bieten wir an Samstagen Touren in der Region an. Die Gehzeit soll rund 3 Stunden betragen. Wir laden Freunde und Interessierte herzlich dazu ein.

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
5. Mai (Di)	Grünes Band Helfenbergerhütte Gerd Simon	teilweise auf dem Nordwaldkammweg, Europatagswanderung, Afiesl – ÖAV Helfenbergerhütte – Pasecna – Haid - Haslach. Reisepass mitnehmen. Öffentliche Anreise mit der Bus 277, Freistadt Stifterplatz ab 8:05 Uhr	200 Hm Ca. 4 h 14 km	T 1 / G
3. Juni (Mi)	Grünes Band Buchers – Sandl Gerd Simon	Nordwaldkammweg und Nordwaldkammweg II. Startpunkt Schönberg – Stadlberg - Buchers – Kameneč (1.073m) – Rosenhof. Reisepass mitnehmen, öffentliche Anreise 7:50 Uhr ab Freistadt Stifterplatz Linie 330	200 Hm ca. 4,5 h ca. 16 km	T 1 / G
10. Okt. (Sa)	D'Hoad-Weitblick (822 m) Martin Reindl	Gemeinsam mit Gottfried, der mit seiner Gruppe das MTB zur Anreise nutzt, ist dieser wunderschöne Aussichtspunkt ins Mühlviertel unser Ziel. Wir starten in Hirschbach und es geht vorbei an Steinbloßhäusern, Marterln und verschiedenen Aussichtspunkten.	250 Hm 2,5 h 6 km	T 1 / G
17. Okt. (Sa)	3-Gipfelweg St. Leonhard Elke von Behrens	Schöne Rundwanderung auf drei Gipfel im Mühlviertel: Herzogreitherfelsen, Rehberggipfel und Haiderberg. Teilweise entlang des Johannesweg.	ca. 6 h 20 km	T 1 / G
24. Okt. (Sa)	3-Gipfelkreuze bei Freistadt Martin Reindl	Wir starten beim Freistädter Bahnhof und erreichen beim Trölsberg (732 m) das erste Gipfelkreuz. Das zweite Gipfelkreuz steht am Kammermayrberg (729 m) und das dritte Gipfelkreuz am Kleinen Zeißberg (717 m).	3 h 11 km	T 1 / G

MTB und Rad-Touren

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
8.-12. Juli (Mi-So)	MTB Trans-Kalkalpen Gottfried Schöberl	Der Start ist in Großraming, das Ziel ist in Johnsbach. Dazwischen ist Mountainbiken vom Feinsten. Gute Kondition und das Beherrschen des MTB´s auf Singletrails ist erforderlich.	Anmeldung bis spätestens 30. April (Quartiere)	Gute Kondition S 3
21.-23. Aug. (Fr-So)	MTB Stoneman Dolomiti Markus Sollberger	Der Ur-Stoneman führt uns im Grenzgebiet von Südtirol und Osttirol immer wieder mal rauf und runter. Mal wird gefahren, mal geschoben, mal getragen. So wie biken in der Vollendung. Den Rest erledigt das Panorama.	4.000 Hm 120 km	Sehr gute Kondition S 2 / S 3
19. Sep. (Sa)	MTB-Tour im Waldviertel Gottfried Schöberl	Von Karlstift aus fahren wir über Buchers und Sophien auf den Nebelstein. Über das Joachimstal geht die sehr waldlastige Tour wieder nach Karlstift zurück. E-bikes sind willkommen.		S 1
10. Okt. (Sa)	MTB-Tour auf d'Hoad Gottfried Schöberl	Gemeinsam mit dem Martin, der mit einer Wandergruppe zur Hoad in Hirschbach aufbricht, werden wir auf getrennten Wegen von Freistadt aus über Waldburg und den Luag möglichst zeitgleich auf der Hoad ankommen. Je nachdem wie unsere Wadln mitmachen, werden wir auf dem Rückweg nach Freistadt noch ein paar Höhenmeter mehr oder weniger mitnehmen		S 1

Jugendprogramm 2026

ACTION,
ABENTEUER,
ERLEBNISSE-

alpenvereinsjugend
österreich 

sei dabei und erlebe
dies im echten Leben!



13. Juni (Sa)

Klettersteig Schützensteig

Recht origineller und sehr lohnender Einsteigerklettersteig mit einem perfekten Ausblick auf den eindrucksvollen Watzmann, Berchtesgaden und den wunderschönen Königssee. Der Klettersteig (A/B) besticht durch einen Flying Fox (kann umgangen werden) und eine Holz-Hängebrücke. Am Ende der doch recht überschaubaren Tour steigt man dann direkt hinauf zum Gipfelkreuz. Diese Tour ist auch ein sehr guter Tipp für Klettersteigneulinge, die einfach einmal einen Klettersteig in schöner Umgebung machen wollen. Für ambitionierte Klettersteiggeher bietet sich der Laxersteig (B/C und wenig D Stellen) an. Dieser endet vor dem Einstieg Schützensteig und kann damit gut kombiniert werden. Zustieg mit der Jenner-Bahn je nach Lust und Laune bis zur Mittel- oder Bergstation. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) - Verleih möglich. Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.



Anmeldeschluss: 25. Mai - Leitung **Elke von Behrens** und **Harald Mairhofer**

10.-12. Juli (Fr-So)

Klettern und Zelten mit Kindern und Jugendlichen in der Wachau



Anreise Freitagnachmittag in Fahrgemeinschaften nach Krems oder Umgebung. Zeltaufbau und gemütlicher Ausklang. Samstag: Fahrt zum Klettergarten Dürnstein der mit Kletterrouten für Jung und Alt, von leicht bis schwer, lockt. Am späten Nachmittag geht es zurück zum Zeltplatz mit Einkehr zum Abendessen. Sonntag: Zeltabbau und wer möchte noch mal Klettern in Dürnstein. Heimfahrt. Die genauen Details (Campingplatz etc.) werden nach der Anmeldung bekannt gegeben. Ausrüstung zum Klettern: Klettergurt, Kletterschuhe und Helm sind Pflicht. Verleih möglich.

Anmeldung 21. Juni - Bei der Anmeldung bitte mit Angabe, wie groß das Zelt (z.B. 3-Mann-Zelt) sein wird bzw. der Campingbus (Modell)

Leitung **Harald Mairhofer** und **Elke von Behrens**

Jugendprogramm

Familien- und Kinderprogramm 2026

10. Mai (So)

Mein-Land-Dein-Land und/oder Leadership Klettersteig

Anfahrt von Freistadt oder Unterweikersdorf Pendlerparkplatz in Fahrgemeinschaften nach Bad Goisern. Guter Anfängerklettersteig. Der Klettersteig (C) besticht durch seinen Einstieg durch eine enge Schlucht/Höhle und hat auch eine Seilbrücke sowie eine Leiter zu bieten. Der Ausstieg befindet sich unterhalb vom Gipfel des Predigtstuhls. Der "Leadership" Klettersteig (C) endet direkt auf den Gipfel des Predigtstuhls. Der Zustieg befindet sich auf halber Strecke vom Abstieg "Mein-Land-Dein-Land Klettersteig" und lässt sich so perfekt kombinieren. Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden. Zustieg bzw. Abstieg jeweils 40 Minuten

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.

Anmeldeschluss: 3. Mai

Leitung **Elke von Behrens** und **Harald Mairhofer**



17. Mai (So)

90 Jahre Braunberghütte

Wir feiern den Geburtstag unsere Braunberghütte mit einem bunten Programm und eröffnen dabei den neuen Spiel- und Motorikpark.



13. Juni (Sa)

Klettersteig Schützensteig

Anfahrt von Freistadt oder Unterweikersdorf Pendlerparkplatz in Fahrgemeinschaften nach Berchtesgaden am Königssee.

Recht origineller und sehr lohnender Einsteigerklettersteig mit einem perfekten Ausblick auf den eindrucksvollen Watzmann, Berchtesgaden und den wunderschönen Königssee. Der Klettersteig (A/B) besticht durch einen Flying Fox (kann umgangen werden) und eine Holz-Hängebrücke. Am Ende der doch recht überschaubaren Tour steigt man dann direkt

hinauf zum Gipfelkreuz. Diese Tour ist auch ein sehr guter Tipp für Familien und Klettersteigneulinge, die einfach einmal einen Klettersteig in schöner Umgebung machen wollen. Für ambitionierte Klettersteiggeher bietet sich der Laxersteig (B/C und wenig D Stellen) an. Dieser endet vor dem Einstieg Schützensteig und kann damit gut kombiniert werden. Zustieg mit der Jenner-Bahn je nach Lust und Laune bis zur Mittel- oder Bergstation.

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) - Verleih möglich. Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.

Anmeldeschluss: 25. Mai

Leitung **Elke von Behrens** und **Harald Mairhofer**

Familien- und Kinderprogramm 2026



Copyright Österreichischer Alpenverein -
Norbert Freudenthaler

Familienermäßigung

Bei Familien, in denen einer oder beide Eltern dem Alpenverein angehören, erhalten Kinder bzw. Jugendliche ohne Einkommen die Mitgliedschaft kostenlos.

10.-12. Juli (Fr-So)

Klettern und Zelten mit Kindern und Jugendlichen in der Wachau

Angesprochen sind Eltern mit ihren Kindern. Kinder älter als 12 Jahre können auch gerne alleine mitreisen. Anreise Freitagnachmittag in Fahrgemeinschaften nach Krems oder Umgebung.

Zeltaufbau und gemütlicher Ausklang.

Samstag: Fahrt zum Klettergarten Dürnstein der mit Kletterrouten für Jung und Alt, von leicht bis schwer, lockt. Am späten Nachmittag geht es zurück zum Zeltplatz mit Einkehr zum Abendessen.

Sonntag: Zeltabbau und wer möchte noch mal Klettern in Dürnstein. Heimfahrt. Die genauen Details (Campingplatz etc.) werden nach der Anmeldung bekannt gegeben. Ausrüstung zum Klettern: Klettergurt, Kletterschuhe und Helm sind Pflicht. Verleih möglich.

Anmeldung 21. Juni - Bei der Anmeldung bitte mit Angabe, wie groß das Zelt (z.B. 3-Mann-Zelt) sein wird bzw. der Campingbus (Modell)

Leitung **Harald Mairhofer und Elke von Behrens**



12./13. Sept. (Sa/So)

Übernachtung am Braunberg

Ein schöner Ferienausklang am Braunberg. Kinder können alleine oder in Begleitung mitkommen.

Wir starten von Maria Bründl aus um 16 Uhr und gehen über den Josefsteig, der ein schön begehbarer Waldweg ist, direkt auf die Braunberghütte. Gehzeit ca. 1 Stunde.

Abends Lagerfeuer, Spiele und Übernachtung im Lager.

Am Sonntag kehren wir nach dem Frühstück gegen 10:30 Uhr zum Startpunkt zurück.

Anmeldeschluss 6. September

Leitung **Elke von Behrens, Harald Mairhofer**

Wanderungen

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
25. April (Sa)	Essbare Wildkräuter - Spaziergang im Mühlviertel Jakob Kriegl	Wir spazieren gemütlich durch das Mühlviertler Hügelland, lernen essbare Wildkräuter kennen und philosophieren über Gesundheit. Startpunkt: Gutau Anmeldung bis: 04.04.	Ca. 2-3 h	T 1 / G
9. Juni (Di)	Kasberggipfel (1.743 m) Johanna Sturm	Vom Brunntental in Steyring führt der Weg Nr. 433 über den Katzengraben zur bewirtschafteten Steyrerhütte in ca. 2,5 h. Dann weiter zum Gipfel in ca. 3,5 h. Mittelschwere Tour, aber lang.	1.160 Hm 6,5 h Ca. 8,6 km	T 2 / M
13. Juni (Sa)	Turnhöhe (1.438 m) Gottfried Schiechl	Wir starten bei Hollenstein an der Ybbs und wandern zur Turnhöhe und Siebenhütten. Die Tour am panoramareichen Höhenrücken führt auch zu Genuss-Almen.	Ca. 750 Hm ca. 6,5 h Abfahrt 6 Uhr Wandergasthof zur Haltestelle	T 1 / M
20. Juni (Sa)	Erlakogel (1.575 m) Martin Reindl	Von Ebensee aus ist die "schlafende Griechin" als lohnender Aussichtsberg an der Südostseite des Traunsees unser Ziel. Der Berg gehört zu den markantesten Gipfeln der Region.	1.150 Hm ca. 5,5 h 9 km	T 2 / M
27./28. Juni (Sa/So)	Salzsteigjoch Jürgen Huber Co-Führung Thomas Pflügl	2-tägige anspruchsvolle, alpine Wanderung aus dem Stodertal auf die Tauplitz, die für ihre steilen, schottrigen und teilweise seilgesicherten Abschnitte bekannt ist. Rückweg über den Almkogel teilweise auf unmarkierten Pfaden.	1.900 Hm 26 km	T 4 / M
30. Juni (Di)	Eibenberg (1.598 m) Johanna Sturm	Im sonnigen Süden von Ebensee gelegen. Mittelschwere Bergwanderung mit tollem Ausblick auf Ebensee und den Traunsee.	950 Hm 7,1 km 6,5 h	T 2 / M
27. Juli - 2. Aug. (Mo-So)	Meraner Höhenwanderweg Josef Wittinghofer	Erste Etappe nach Hochmuth (Nächtigung), zweite Nächtigung in Giggberg (1.565 m), dritte Nächtigung Katharinaberg, vierte Nächtigung in der Rableidalm (2.004 m), fünfte Nächtigung in Zeppichl und letzte Nächtigung in Magnetfeld	Tägliche Touren zwischen 10 und 15 Km Anmeldung bis Ende Mai	T 2 / G
1./2. Aug. (Sa/So)	Vergessene Jagasteige Landfriedalm (1.720 m) Thomas Pflügl	Ausgehend vom Gasthaus Koppenrast in Obertraun gehen wir zur Obertrauner und zur Ausseer Landfriedalm (1.720 m). Wir begehen uralte Pfade, wo u.a. ein 3.000 Jahre altes Bronzebeil gefunden wurde, das im Naturhistorischen Museum in Wien ausgestellt ist. Ein Beweis, dass Jagasteige eine lange Tradition haben. :-)	1.300 Hm bis 6 h	ZS / Z
15./16. Aug. (Sa/So)	Sengengebirgs-Überschreitung Florian Denkmayr	mit Übernachtung in Biwackschachtel. Voraussetzungen: Selbstversorgung, gute Kondition. Max. 6 Personen	Eher anspruchsvoll ~ 30 Km und 2.500 Hm	T 3 / Z
21.-23. Aug. (Fr-So)	Klafferessel Andreas Freillinger Co-Führung Thomas Pflügl	Durchquerung des Naturwunders Klafferessel in den Schladminger Tauern von den Riesachfällen geht es über die Preinthalener Hütte (Übernachtung) zum Klafferessel mit seinen vielen Seen, auf den Greifenberg und zur Golling Hütte (Ü) - Option Verlängerung Hochgolling, anspruchsvoll.	4.000 Hm 18 h 32 km	T 4 / M

Wanderungen

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
29./30. Aug. (Sa/So)	Sektionstour in der Dachsteingruppe Gerhard Kutschera	Zielgruppe: Mitglieder der AV Sektion Freistadt. Sa: Fahrt nach Obertraun, Seilbahnfahrt über den Krippenstein aufs Oberfeld. Aufstieg über das Wiesberghaus zur Simonyhütte, gemütlich 4 h. So: Aufstieg von der Simonyhütte auf den Hohen Gjaidstein (2.794 m) und Abstieg über den Taubenkogel und den Niederen Rumpler zum Oberfeld, gemütlich 7 h, Aufstieg 850 Hm, Abstieg 1250 Hm. Mit der Seilbahn nach Obertraun und dann zurück nach Freistadt.	Abfahrt: Sa, 29.8. 7:00 Uhr Pendlerparkplatz Freistadt Süd	T 3 / M
5. Sep. (Sa)	Adlerstein (1.119 m) Gottfried Schiechl	Von Unterach am Attersee zum Mondsee-Kreuzsteiner Wasserfall über die Ersatzbrücke zur Eisenaueralm und zum Adlerstein. Wunderschöne Aussicht! Abfahrt 6 Uhr Wandergasthof zur Haltestelle	700 Hm 6 h Ca. 15 km	T 2 / M
8. Sep. (Di)	Rinnerkogel (2.012 m) Johanna Sturm	Vom Offensee Parkplatz hinten geht es zur Rinnerhütte auf 1.473 m entlang dem Weg 212. Nach einer kurzen Stärkung weiter zum Gipfel des Rinnerkogels. Der Abstieg erfolgt über den wildromantisch gelegenen Wildensee zurück zur Rinnerhütte und ab ins Tal.	1.500 Hm 8 h 17 km	T 3 / M

Klettersteige

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
9. Mai (Sa)	Anfänger Klettersteigkurs an der Beisteinmauer Georg Truffner	Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Trattenbach in den Klettersteiggarten Beisteinmauer. Hier gibt es, durch die Vielzahl der Routen, die Möglichkeit vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen auf seine Kosten zu kommen. Belohnt wird man mit einem herrlichen Ausblick ins Ennstal und ein Gipfelkreuz (632 m). Der Zustieg vom Parkplatz beträgt nur wenige Meter, die Routen sind nicht so lange und das Gasthaus am Parkplatz bietet einen idealen Standort bzw. Treffpunkt für alle Klettersteiggeher. Der Kurs richtet sich an alle, die sich an einen leichten Klettersteig, mit fachmännischer Anleitung, versuchen möchten. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung, Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.	Strecken von 0,5 bis 1,5 h Anmeldung bis 3. Mai Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden.	B/C und I-



Geräteverleih (zum Schnuppern)

Pickel, Steigeisen, Klettergurte, Helme, Seile, Karabiner, ... (Euro 2,-/Tag)
Klettersteigausrüstung komplett, Lawenpieps, Schneeschuhe (Euro 5,-/Tag)
Schitourenausrüstung komplett (Euro 15,-/Tag)

Verleih beim Gerätewart
Michaela Höller
Trölsberg 55,
4240 Freistadt
Tel.: 0664 / 260 33 88

Klettersteige

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
10. Mai (So)	Mein-Land-Dein-Land und/oder Leadership Klettersteig Elke von Behrens Co-Führung Harald Mairhofer	Anfahrt von Freistadt oder Unterweirdorf Pendlerparkplatz in Fahrge- meinschaften nach Bad Goisern. Guter Anfängerklettersteig. Der Klettersteig (C) besticht durch seinen Einstieg durch eine enge Schlucht/Höhle und hat auch eine Seilbrücke sowie eine Leiter zu bieten. Der Ausstieg befindet sich unterhalb vom Gipfel des Predigt- stuhls. Der „Leadership“ Klettersteig (C) endet direkt auf den Gipfel des Predigtstuhls. Der Zustieg befindet sich auf halber Strecke vom Abstieg „Mein- Land-Dein-Land Klettersteig“ und lässt sich so perfekt kombinieren. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.	Anmeldung bis 3. Mai Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden. Zustieg bzw. Abstieg jeweils 40 Minuten	B/C
30.-31. Mai (Sa/So)	Achtsames Kletterwochenen de in OÖ Jakob Kriegl	Wir verbringen zwei schöne Tage mit Klettern, begleitet von Achtsamkeits- Übungen (Qi Gong, Yoga, Meditation) und Camping in OÖ (z.B. Salzkammergut, Ennstal, ...). Themen wie Selbstwahrnehmung, Prävention & Regeneration, Ernährung und mentale Techniken stehen am Programm.	Anmeldung bis 20. April	
13. Juni (Sa)	Klettersteig Schützensteig Harald Mairhofer Co-Führung Elke von Behrens	Anfahrt von Freistadt oder Unterweirdorf Pendlerparkplatz in Fahrge- meinschaften nach Berchtesgaden am Königssee. Recht origineller und sehr lohnender Einsteigerklettersteig mit einem perfekten Ausblick auf den eindrucksvollen Watzmann, Berchtesgaden und den wunderschönen Königssee. Der Klettersteig (A/B) besticht durch einen Flying Fox (kann umgangen werden) und eine Holz-Hängebrücke. Am Ende der doch recht überschaubaren Tour steigt man dann direkt hinauf zum Gipfelkreuz. Diese Tour ist auch ein sehr guter Tipp für Familien und Klettersteigneulinge, die einfach einmal einen Klettersteig in schöner Umgebung machen wollen. Für ambitionierte Klettersteiggeher bietet sich der Laxersteig (B/C und wenig D Stellen) an. Dieser endet vor dem Einstieg Schützensteig und kann damit gut kombiniert werden. Zustieg mit der Jenner - Bahn je nach Lust und Laune bis zur Mittel- oder Bergstation. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.	Anmeldung bis 25. Mai Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden.	A-C



Klettertreff

Während der Schulzeit jeden 1. Samstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Kletterhalle Bad Leonfelden – Anmeldung erbeten. Eltern sichern ihre Kinder, Möglichkeit zum Schnupperklettern. Kosten: Halleneintritt

Klettersteige

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
4./5. Juli (Sa/So)	Persailhorn Klettersteig Elke von Behrens Co-Führung Harald Mairhofer	Anfahrt von Freistadt oder Unterweikersdorf Pendlerparkplatz in Fahrgemeinschaften nach Saalfelden am Steinernen Meer. Sa: Aufstieg zur Peter-Wiechenthaler-Hütte über rot markierten Wanderweg, alternativ im oberen Drittel über einen Jägersteig (schwarz) Gehzeit circa 3 h. Übernachtung auf der Hütte im Lager oder Mehrbettzimmer. So: Aufstieg über den Südwand Klettersteig (B/C) auf das Persailhorn. Abstieg über den Wildental Klettersteig (B/C) zurück zur Peter-Wiechenthaler-Hütte. Kletterzeit. Nach einer kurzen Rast Abstieg ins Tal zum Parkplatz und Heimfahrt. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.	(Auf- und Abstieg) circa 3 Stunden Anmeldung bis 21. Juni Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden.	B/C
25. Juli (Sa)	Grünstein-Klettersteig Harald Mairhofer Co-Führung Elke von Behrens	Anfahrt von Freistadt oder Unterweikersdorf Pendlerparkplatz in Fahrgemeinschaften nach Berchtesgaden am Königssee. Zustieg vom Parkplatz, teilweise steil Bergauf, circa 45 Minuten. Der Grünstein Klettersteig liegt landschaftlich direkt unter dem Watzmann und man befindet sich „Direttissima“ über dem Königssee. Der Klettersteig wurde unten geschickt in vier Varianten aufgeteilt. Durch die vielen Varianten ist von A bis E alles vertreten. Der leichteste Steig ist sicherlich der „Isidor Steig“ (B/C mit A Passagen). Der „Servus Stef Klettersteig“ punktet mit einer Hängebrücke (C/D mit einem Überhang E der als B umgangen werden kann). Wer die Herausforderung liebt kann sich an der Gipfelwand (D/E) versuchen oder über die leichte Variante (A) zum Gipfel aufsteigen. Kletterzeit, je nach Variante, Oben genießt man dann den fantastischen Blick auf den malerischen Königssee. Die sehr gut angelegte Steiganlage ist ein gelungener Mix aus vertikalem Drahtseilakt und landschaftlichem Hochgenuss. Abstieg circa 1,5 Stunden, über die Grünsteinhütte (Einkehrmöglichkeit) und über einen sehr steilen Steig zurück zum Parkplatz. Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt; Klettersteigset) Rastschlinge und Handschuhe sind von Vorteil.	bis zu 3 h! Anmeldung bis 5. Juli Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden.	A-E

**"Beim Alpenverein
lernen, wie Bergsport
richtig geht."**

SIHER
a m B e r g

Klettersteige

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
7./8. Aug. (Fr/Sa)	Klettersteige Dachstein Gebirge Georg Truffner	An diesem Wochenende erklimmen wir mindestens drei Klettersteige. Sa: Fahrt zur Talstation. Zustieg zum Klettersteig - Anna über die Dachsteinsüdwandhütte. Einstieg in den Klettersteig Anna und weiter mit dem Klettersteig Johann. Übernachtung Seethaler Hütte. So: Aufstieg zum Dachsteingipfel über den Schulteranstieg (B) und Abstieg zur Talstation über den Hunerscharten-Klettersteig. Voraussetzung: komplette Klettersteigausrüstung (Klettersteigset, Helm). Handschuhe, Karabiner und Bandschlinge vorteilhaft.	Anna 3 h, Johann 4 h, Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden. Max. 5 Personen, Anmeldeschluss 30. Juni	Anna D, Johann E, Schulter B
28. Aug. (Fr)	Klettersteig Mahdulgupf (1.261 m) Georg Truffner	Der Mahdulgupf Klettersteig ist eine fordernde Route mit fast 1.200 Seilmetern. Kondition und Ausdauer sind hier Pflicht. Zum Lohn gibt es eine herrliche Aussicht auf das umliegende Panorama mit Blick auf den darunter liegenden Attersee im schönen Salzkammergut. Voraussetzung: komplette Klettersteigausrüstung (Klettersteigset, Helm). Handschuhe, Karabiner und Bandschlinge vorteilhaft.	4,5 h Ausrüstung kann vom AV ausgeliehen werden. Max. 5 Personen, Anmeldeschluss 1. Aug.	D / E
26./27. Sep. (Sa/So)	Ramsauer Klettersteig Thomas Pflügl Co-Führung Jürgen Huber	Sa: Ramsauer Klettersteig mit Tour auf den "Hausberg" der Ramsau, die Scheichenspitze (2.664m); Gehzeit 5 h, Schwierigkeit C, meist aber A/B, einige Passagen B/C. Aufstieg über das Edelgrieß. Übernachtung im Guttenberg Haus (2.147m). Eventuell machen wir auch eine Vollmondtour. So: Austria Klettersteig Sinabell (C/D) oder Übungsklettersteige beim Guttenberghaus (von B bis C/D). Abstieg zum Bio Hotel Feistererhof in die Ramsau und Heimreise.	1.200 Hm 5 h	WS / M Schwierigkeit C

Weiteres Sommerprogramm

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
17. Mai (So)	Bergmesse am Braunberg	Wir feiern unsere traditionelle Bergmesse mit Diakon Walter Ortner .	11 Uhr	
17. Mai (So)	90 Jahre Braunberghütte	Wir feiern 90 Jahre Braunberghütte mit einem vielfältigen Programm und eröffnen den neuen Spiel- und Motorikparks. Kletterwand, Slackline, Kinderschminken, Spieleparcour	902 m	
11. Juli (Sa)	Bootstour Traun Franz Gillinger	Einfache, leichte Befahrung der schönen smaragdgrünen Flusslandschaft bis zum Steyrdurchbruch (rd. 6 km); Umtragung Kraftwerk - Anschließend beeindruckende Konglomeratschlucht in herrlicher Naturlandschaft bis Agonitz (rd. 2,5 km)	Bootsaus-rüstung ist individuell mitzubringen bzw. zu organisieren	
4. Sep. (Fr)	100 Jahre Sektion Freistadt	Gemeinsam mit Gerlinde Kaltenbrunner feiern wir im Salzhof den 100. Geburtstag unserer Alpenvereinssektion	Alles Gute zum Geburtstag	Geburtstags-torte

Hochtouren

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
4.-7. Juni (Do-So)	Hochtourenkurs Dach- steingruppe Simonyhütte Gerhard Kutschera	Zielgruppe: Alle mit alpiner Erfahrung die noch keine oder nur wenige Gletschertouren gemacht haben. Ausbildungsinhalte: Tourenplanung und Durchführung, Orientierung, Wetterkunde und alpine Gefahren, Fortbewegung in Firn und Eis (Allzacken- und Frontalzackentechnik, Pickeltechniken), Seil-, Rettungs- und Führungstechnik im Fels und Eis (Anseilen, Verankerungen, Seilschafts-ablauf), Erste Hilfe, Notfallmanagement bei Hochtouren (Verhalten beim Unfall), Material- und Ausrüstungskunde. Kursbeitrag 80,- Euro; Anmeldung bis 10. Mai	Erfahrung mit dem Seil und Klettersteig-erfahrung von Vorteil. Anzahlung erforderlich Abfahrt: Donnerstag 6 Uhr, Freistadt Pendlerpark-platz ÖAMTC	5 h Auf- stieg, 4 h Abstieg WS (Hochtouren skala, entspricht Wanderskala T 6) / Z
11./12. Juli (Sa/So)	Hohe Fürleg (3.243 m) Mathias Krempf Co-Führung Thomas Pflügl	Der Weg führt uns über den Ost-Grat. Stützpunkt: Thüringer Hütte (2.212 m), von GH Alpenrose aus (1.384 m, bis dorthin mit Shuttle); Klettern bis zum I-II Grad (UIAA) mit schwerem Hochtourenrucksack, Begrenzte Teilnehmerzahl	gute Akklimat- isierung und	sehr guter kondit- ioneller Trainings- zustand erforderlich
18./19. Juli (Sa/So)	Großes Wiesbachhorn (3.564 m) Thomas Pflügl Co-Führung Jürgen Huber	Sa: Anfahrt zum Ausgangspunkt an der "Moosersperre", nach knapp zwei Stunden (800 Hm) erreicht man das schön ge- legene Heinrich-Schwaiger-Haus (2.802 m), seit 2025 mit "nur" vegarischem Essen. So: Das Große Wiesbachhorn ist eine fast vollständig von Gletschern umgebene formschöne Pyramide oberhalb der Kapruner Stauseen. Unsere Route der Kaindlgrat ist abwechslungsreich und landschaftlich sehr beeindruckend. Fast gletscherfrei geht es auf den dritthöchsten Gipfel der Glocknergruppe. Voraussetzungen: Trittsicherheit und Schwindel-freiheit. Ausrüstung: Hochtouren-ausrüstung mit Pickel, Steigeisen und Sitzgurt	2 x 800 Hm 3 - 4 h	WS / M, UIAA I-II

Hüttenmusi auf dem Braunberg - für Musikant:innen

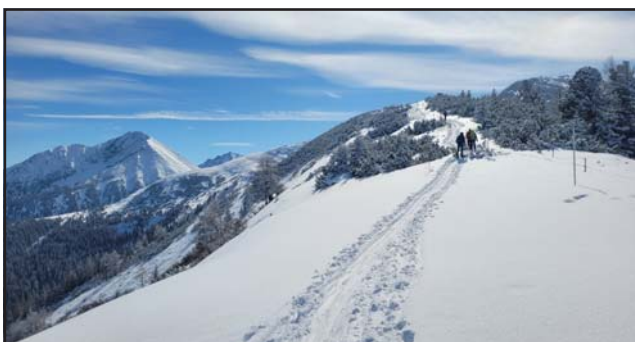
Termin	Ziel / Tourenführer	Tour
17. Mai (So) 14 – 16 Uhr	Hüttenmusi Elisabeth Winklehner	Du spielst gerne Volksmusik, singst gerne Lieder oder erzählst gerne lustige Geschichten? Dann komm zur Hüttenmusi. Die Braunberghütte ist sicher ein stimmungsvoller Ort zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Gleichzeitig mit der 90-Jahr-Feier der Braunberghütte
23. Aug. (So) 14 – 16 Uhr	Hüttenmusi Elisabeth Winklehner	Teils wirst du unterhalten von eingeladenen Musikpartien, teils kannst du mitsingen, mit deinem Instrument mitspielen oder du sorgst mit deinen eigenen Beiträgen für gute Stimmung. Wir freuen uns über alle, die zuhören bzw. mitmachen.

Touren 50 +

Termin	Ziel / Tourenführer	Tour	Höhenmeter / Gehzeit / Info	Technik / Kondition
7. Mai (Mi)	Via Leone Runde Josef Wittinghofer	Die Tour beginnt in Bad Leonfelden am Stadtplatz und führt über die Salzstraße nach Appenau und zur Europäische Wasserscheide. Weiter geht es zur Sternsteinwarte, die einen tollen Ausblick bietet. Der Rückweg geht über die Waldschenke, dem Aussichtspunkt Lug ins Land zurück nach Bad Leonfelden	450 Hm Ca. 5 h 16 km Abfahrt 8 Uhr Wandergasthof zur Haltestelle	T 1 / G
18. Juni (Do)	Prochenberg Josef Wittinghofer	Die Wanderung liegt auf der Prochenberg-Süd- bzw. Südwestseite, einem sehr beliebten, aussichtsreichen Berg im Mostviertel. Obwohl im Waldgebiet, bietet vor allem der Aufstieg wunderschöne Ausblicke. Einkehr am Gipfel bei der Prochenberghütte. Abfahrt 8 Uhr Wandergasthof zur Haltestelle	450 Hm Ca. 3 h 5,5 km	T 1 / G
27. Juli - 2. Aug. (Mo-So)	Meraner Höhenwanderweg Josef Wittinghofer	Erste Etappe nach Hochmuth (Nächtigung), zweite Nächtigung in Giggberg (1.565 m), dritte Nächtigung Katharinaberg, vierte Nächtigung in der Rableidalm (2.004 m), fünfte Nächtigung in Zeppichl und letzte Nächtigung in Magnetfeld	Tägliche Touren zwischen 10 und 15 km Anmeldung bis Ende Mai	T 2 / M
20. Aug. (Do)	Illingerhorn (1.479 m) inkl. Zwölferhorn (1.522 m) Josef Wittinghofer	Sehr schöne Rundtour beim Wolfgangsee mit toller Aussicht! Vorbei an einigen Almen sind wir zur Einkehr eingeladen. Abfahrt 6 Uhr Wandergasthof zur Haltestelle	550 Hm 5 h 10 km	T 2 / M
17. Sep. (Do)	Ebenforstalm - Schaumbergalm Josef Wittinghofer	Wunderschöne Almen-Rundwanderung vom Bodinggraben zur bewirtschafteten Schaumbergalm und über die beiden Aussichtsgipfel Trämpl und Alpstein auf die bewirtschaftete Ebenforstalm. Von da an geht ´s wieder zurück in den Bodinggraben, wo das Jagahäusl zur Einkehr einlädt.	900 Hm 5 h 10 km	T 2 / G
15. Okt. (Do)	Jaurling (960 m) Josef Wittinghofer	Die Tour führt zur höchsten Erhebung an der Donau. Der alte Winzerort Spitz ist der Ausgangspunkt der Wanderung und führt über den 1000-Eimer-Berg-Weg auf den Jaurling.	800 Hm 5,5 h 18 km	T 1 / M

Der **Alpenverein** ist der größte alpine Verein Österreichs. Unsere wichtigsten Aufgaben liegen in der Förderung und Ausübung des Bergsports (Wandern, Bergsteigen, Klettern, Skitouren, Mountainbiken sowie alpine Trendsportarten) und der entsprechenden Ausbildung der Sportler:innen und Fachleute.

Mit unseren Hütten, Wegen und Kletteranlagen stellen wir die dafür erforderliche Infrastruktur bereit. Neben der persönlichen Beratung können Bergsportbegeisterte eine Fülle an Publikationen und Online-Diensten als Infokanäle nutzen. Dazu ein paar Bilder:





Skitouren Anfängerkurs Planneralm 16.-18.01.2026

Auch in diesem Jahr fand wieder ein Skitouren-Anfängerkurs auf der Planeralm statt. Bereits am Freitagabend erhielten die Teilnehmer*innen umfassende Informationen zum Lawinenlagebericht, zur Tourenplanung sowie zum richtigen Verhalten im Ernstfall.

Am darauffolgenden Tag starteten wir unsere Ausbildungstour in Richtung freies Gelände. Schon kurz nach dem Aufbruch wurden wir jedoch mit einem Unfall konfrontiert, bei dem sich ein Skifahrer eine Schnittwunde zugezogen hatte. Es folgten Erste-Hilfe-Maßnahmen, die Aktivierung der Rettungskette sowie die Zusammenarbeit mit der Bergrettung. Schließlich konnte auch der Abtransport mit dem Hubschrauber beobachtet werden – eine direkte Umsetzung der Theorie in die Praxis.

Nach einer kurzen Verschnaufpause setzten wir unsere Ausbildungstour fort. Dabei standen das richtige Gehen im Gelände, die Routenwahl sowie zahlreiche „Spitzkehren“ auf dem Programm. Zwischendurch wurde zudem der korrekte Umgang mit der LVS-Ausrüstung intensiv geübt.

Am Sonntag war noch eine weitere, kürzere Skitour geplant. Leider machte uns der starke Wind einen Strich durch die Rechnung, sodass wir kurz vor dem Gipfel umkehren mussten. Der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch.

*Tourenklärung am
Ausgangspunkt*



Johnsbach 3.0 - 6.-8.2.2026

Bereits zum dritten Mal schlugen wir unser Quartier im Gasthof Donnerwirt in Johnsbach/Gesäuse auf – und diesmal waren die Erwartungen aufgrund der geringen Schneelage eher gedämpft. Doch nach Rücksprache mit Tourenführeranwärter Georg Grünauer entschieden wir uns bewusst dafür, das Skitourenwochenende dennoch durchzuführen.

Die Auswahl an möglichen Touren war zwar eingeschränkt, dennoch fiel die Entscheidung auf den Leobner und das Blaseneck. Im Tal zeigte sich der Winter von seiner schwachen Seite, doch überraschenderweise konnten wir beide Touren nahezu direkt vom Parkplatz aus starten – nur unterbrochen von kurzen Tragepassagen.



Mit zunehmender Höhe verbesserten sich die Bedingungen spürbar, und so wurden wir letztlich für unseren Mut belohnt: Zwei abwechslungsreiche und landschaftlich beeindruckende Skitouren lagen hinter uns – inklusive vereinzelter „Steinkontakte“, die dem Erlebnis jedoch keinen Abbruch taten.

Christian Huber

*Skitourenwochenende
in Johnsbach*

Triebental

27.02.-01.03.2026

Ein traumhaftes Skitourenwochenende führte uns Ende Februar/Anfang März ins Triebental. Am Talschluss wurden wir in der Bergerhube herzlich empfangen und bestens kulinarisch versorgt – die perfekte Ausgangsbasis für zwei großartige Tourentage.

Nach kurzer Abstimmung mit dem Hüttenwirt starteten wir am Samstag bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Himmelkogel. Trotz frühlinghaft warmer Temperaturen überraschte uns ein herrlicher Pulverhang. Im Anschluss ging es weiter Richtung Triebenfeldkogel, wobei wir die letzten Meter teils im T-Shirt zum Gipfel aufstiegen. Die anschließende Firnabfahrt ließ keine Wünsche offen – ein echtes Highlight.

Nach einem gemütlichen Hüttenabend ging es am nächsten Tag weiter zur Krugkoppe. Die Sonne blieb zwar aus, doch die Temperaturen waren weiterhin ungewöhnlich hoch. Beim Aufstieg machte sich das durch starkes Anstollen bemerkbar. Während die Abfahrt im oberen Bereich noch durchaus genussvoll war, entwickelte sich die Talabfahrt im schweren, nassen Schnee zu einer kräftezehrenden Herausforderung.

Nichtsdestotrotz blicken wir auf zwei eindrucksvolle Touren zurück – und das in einem insgesamt schnee-armen Winter, der uns hier dennoch überraschend gute Bedingungen bot.

Christian Huber

Gipfelglück am Triebenfeldkogel



Geburtstagsfeier am 1. Jänner 2026



Mit Gültigkeit vom 1. Jänner 1926 wurde die Sektion Freistadt in den Österreichischen Alpenverein aufgenommen. Sozusagen ist der 1. Jänner der Geburtstag der Sektion.

Um den Geburtstag entsprechend zu feiern, lud die Sektion ihre Vorstandsmitglieder und Tourenführer zu einem Glas Sekt auf die Braunberghütte ein.

Die Kälte tat der Feierstimmung keinen Abbruch, die Sonne schenkte uns an diesem kurzen Tag doch ein paar Strahlen.

Martin Reindl

Im Jahr 2026 haben wir in der Sektion Freistadt viele Gründe zum Feiern. Mit dem eigentlichen Geburtstag starteten wir auf der Braunberghütte

Busfahren – ein Beruf für Menschen mit Reiselust und Naturbegeisterung

Busfahrer zu sein bedeutet für mich weit mehr, als Menschen von A nach B zu bringen. Als Reisebusfahrer erlebe ich gemeinsam mit meinen Gästen Städte, Landschaften und Natur – und werde dabei selbst immer wieder zum Entdecker.

In den vergangenen 15 Jahren hat mich dieser Beruf an viele beeindruckende Orte geführt. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir Reisen nach Norwegen mit dem Jotunheimen-Nationalpark oder Rennradtouren über bekannte Alpenpässe wie Stilfserjoch, Gotthard oder



Furka. Solche Erlebnisse zeigen, wie abwechslungsreich dieser Beruf ist.

Neben der Betreuung der Gäste ergibt sich oft ganz automatisch die Möglichkeit, neue Orte kennenzulernen – sei es an der Nord- und Ostsee oder in weniger bekannten Regionen. Mir ist eine gute Mischung aus klassischen Sehenswürdigkeiten und Geheimtipps besonders wichtig.

Auch in Zukunft plane ich besondere Reisen, etwa eine Radreise nach Schottland mit eindrucksvoller Natur und spannenden Städten. Dabei geht meine Tätigkeit oft über das Fahren hinaus: Ich begleite Gruppen, unterstütze organisatorisch und bringe eigene Ideen ein.

Ob im Norden, im Süden oder bei Skifahrten im Winter – die Vielfalt macht den Beruf besonders. Gleichzeitig bietet er Flexibilität und Gestaltungsspielraum.



Für mich ist Busfahrer zu sein die ideale Kombination aus Reisen, Natur und Begegnungen mit Menschen – eine abwechslungsreiche und erfüllende Tätigkeit.

von Thomas Duschlbauer

Lust auf einen besonderen Job?

Informier dich einfach – ganz unverbindlich. Wichtig sind Neugier, Kreativität & Freude am Umgang mit Menschen. Quereinsteiger willkommen!

Telefonische Anfragen:

0 7942 / 7 59 19

Per E-Mail:

office@duschlbauer-reisen.at



Du erreichst unsere Braunberghütte unter der Telefonnummer 07945 / 76 66
braunberghuette@sektion.alpenverein.at

Tourenübersicht

Termin	Ziel / Veranstaltung	Tourenführer:in	Seite
25. April (Sa)	Essbare Wildkräuter	Jakob Kriegl	12
5. Mai (Di)	Grünes Band Helfenbergerhütte	Gerd Simon	8
7. Mai (Do)	Via Leone Runde Bad Leonfelden	Josef Wittinghofer	18
9. Mai (Sa)	Anfänger Klettersteigkurs an der Beisteinmauer	Georg Truffner	13
10. Mai (So)	Mein-Land-Dein-Land und/oder Leadership Klettersteig	Elke von Behrens	14

Tourenübersicht

Termin	Ziel / Veranstaltung	Tourenführer:in	Seite
17. Mai (So)	Bergmesse am Braunberg	Walter Ortner	16
17. Mai (So)	Feier 90 Jahre Braunberghütte und Eröffnung des neuen Spiel- und Motorikparks		16
17. Mai (So)	Hüttenmusi - Musikantenstammtisch	Elisabeth Winklehner	17
30./31. Mai (Sa/So)	Achtsames Kletterwochenende in OÖ	Jakob Kriegl	14
3. Juni (Mi)	Grünes Band Buchers - Sandl	Gerd Simon	8
4.-7. Juni (Do-So)	Hochtourenkurs Dachsteingruppe	Gerhard Kutschera	17
9. Juni (Di)	Kasberg	Johanna Sturm	12
13. Juni (Sa)	Turnhöhe	Gottfried Schiechl	12
13. Juni (Sa)	Klettersteig Schützensteig	Harald Mairhofer	9
18. Juni (Do)	Prochenberg	Josef Wittinghofer	18
20. Juni (Sa)	Erlakogel	Martin Reindl	12
27./28. Juni (Sa/So)	Salzsteigjoch	Jürgen Huber	12
30. Juni (Di)	Eibenberg	Johanna Sturm	12
4./5. Juli (Sa/So)	Klettersteig Persailhorn	Elke von Behrens	15
8.-12. Juli (Mi-So)	MTB Trans-Kalkalpen	Gottfried Schöberl	8
11. Juli (Sa)	Bootstour Untere Steyr (Klaus-Agonitz)	Franz Gillinger	16
10.-12. Juli (Fr-So)	Klettern und Zelten mit Kindern und Jugendlichen in der Wachau	Harald Mairhofer	9
11./12. Juli (Sa/So)	Hohe Furlieg	Mathias Krempl	17
18./19. Juli (Sa/So)	Großes Wiesbachhorn	Thomas Pflügl	17
25. Juli (Sa)	Grünsteinklettersteig	Harald Mairhofer	15
27. Juli - 2. Aug. (Mo-So)	Meraner Höhenweg	Josef Wittinghofer	18
1./2. Aug. (Sa/So)	Vergessene Jagasteige Landfriedalm	Thomas Pflügl	12
7./8. Aug. (Fr/Sa)	Klettersteige Anna / Johann	Georg Truffner	16
15./16. Aug. (Sa/So)	Sengengebirgsüberschreitung mit Übernachtung in Biwakschachtel	Florian Denkmayr	12
20. Aug. (Do)	Illingerhorn inkl. Zwölferhorn	Josef Wittinghofer	18
21.-23. Aug. (Fr-So)	Klafterkessel	Andreas Freilinger	12
21.-23. Aug. (Fr-So)	MTB Stoneman Dolomiti	Markus Sollberger	8
23. Aug. (So)	Hüttenmusi - Musikantenstammtisch	Elisabeth Winklehner	17
28. Aug. (Fr)	Klettersteig Mahdglupf	Georg Truffner	16
29./30. Aug. (Sa/So)	Sektionstour in der Dachsteingruppe	Gerhard Kutschera	13
4. Sep. (Fr)	Feier 100 Jahre Alpenverein Freistadt mit Vortrag von Gerlinde Kaltenbrunner		16
5. Sep. (Sa)	Adlerstein	Gottfried Schiechl	13
8. Sep. (Di)	Rinnerkogel	Johanna Sturm	13
12./13. Sep. (Sa/So)	Übernachtung am Braunberg	Harald Mairhofer	11
17. Sep. (Do)	Ebenforstalm - Schaumbergalm	Josef Wittinghofer	18
19. Sep. (Sa)	MTB-Tour im Waldviertel	Gottfried Schöberl	8
26./27. Sep. (Sa/So)	Ramsauer Klettersteig	Thomas Pflügl	18
10. Okt. (Sa)	MTB-Tour auf d'Hoat	Gottfried Schöberl	8
10. Okt. (Sa)	Mühlviertel Wanderung auf d'Hoat	Martin Reindl	8
15. Okt. (Do)	Jauerling	Josef Wittinghofer	18
17. Okt. (Sa)	3-Gipfelweg St. Leonhard	Elke von Behrens	8
24. Okt. (Sa)	3-Gipfelkreuze bei Freistadt	Martin Reindl	8



Österreichische Post AG
FZ 22Z043518 F
ÖAV Sektion Freistadt, Salzgasse 23, 4240 Freistadt

www.alpenverein-freistadt.at

Retouren an:
ÖAV Sektion Freistadt
Salzgasse 23
4240 Freistadt

